Niederschrift
über die 25. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe
am **Donnerstag, 17. Mai 2018, 19:00 Uhr**
im Cafeteria (im neuen Gebäude auf dem Schulhof), Reformschule Kassel, Kassel

Anwesende:

Mitglieder
Anja Lipschik, Ortsvorsteherin, B90/Grüne
Armin Ruda, Stellvertretender Ortsvorsteher, SPD
Stefan Beckmann-Metzner, Mitglied, SPD
Boris Benderoth, Mitglied, FDP
Brigitte Borbein, Mitglied, CDU
Brigitte Görgner, Mitglied, CDU
Mirjam Hagebölling, Mitglied/Schriftführerin, parteilos
Ulrike Siebert-Karl, Mitglied, SPD

Entschuldigt:
Dorothea Fischer, Mitglied, parteilos
Dr. Achim Link, Mitglied, CDU
Anke Seibert-Schmidt, Mitglied, parteilos
Dieter Beig, Stadtverordneter im Stadtteil, B90/Grüne

Magistrat/Verwaltung
Marion Fischer-Ebel, Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

Weitere Teilnehmer/-innen
Bruno Jerlitschka, Kasseler Verkehrs-Gesellschaft

Tagesordnung:

1. Barrierefreier Umbau Haltestelle Hugo-Preuß-Straße
2. Bank Wilhelmshöher Allee/Ecke Rolandstraße
3. Sicherheit Anrufsammeltaxi auf der Druseltalstraße
4. Parksituation Fatima-Kirche
5. Kranzniederlegung "Platz des Gedenkens"
6. Mitteilungen/Termine

Die Ortsvorsteherin Anja Lipschik eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden des Ortsbeirates, Frau Marion Fischer-Ebel vom Amt für

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Frau Susanne Schulleri von der HNA und Herrn Bruno Jerlitschka von der KVG.
Die fristgerechte Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Der Tagesordnungspunkt „Straßenerneuerung Oderweg“ entfällt, die anderen Punkte verschieben sich entsprechend. Die Niederschrift der letzten Sitzung liegt vor und wird genehmigt.

Vor Beginn der Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt.

1. Barrierefreier Umbau Haltestelle Hugo-Preuß-Straße

Herr Jerlitschka von der Kasseler Verkehrs-Gesellschaft (KVG) erläutert die Planungen zum barrierefreien Umbau der Tramhaltestelle Hugo-Preuß-Straße. Diese Haltestelle wurde im Zuge der Wendeschleife in den Jahren 1990/1991 errichtet und ist die erste / letzte Haltestelle vor der Endstelle Druseltal. Das Haltestellenschild befindet sich auf dem parallel führenden Gehweg und die Fahrgäste müssen zum Einstieg derzeit die Fahrbahn überqueren. Somit ist der Einstieg nicht barrierefrei möglich (auch nicht über die Klapprampe). Es ist geplant, die Haltestelle am Fahrbahnrand mit einem 18 cm hohen Sonderbord zu errichten, so dass sich eine Gesamteinstiegshöhe von 20 cm über Schienenoberkante ergibt. Damit sich beide Haltestellen nicht gegenüber befinden – was die Fahrbahnbreite zu stark einengen würde - wird die Haltestelle vor das Grundstück der Hausnummer 34 verlegt. Die Haltestelle wird aufgrund ihrer Lage minimalistisch (ohne Fahrgastpavillon und digitale Anzeige) ausgestattet. Ein Leitstreifen für Sehbehinderte ist vorgesehen. Baubeginn ist ab Herbst 2018 bei einer geringen Bauzeit von ein bis zwei Wochen. Nach dieser Umbaumaßnahme sind in Kassel fast 100 Prozent aller Haltestellen barrierefrei.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe begrüßt den barrierefreien Umbau der Haltestelle Hugo-Preuß-Straße.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

2. Bank Wilhelmshöher Allee/Ecke Rolandstraße

Im Rahmen des nationalen Projektes „gestalterische Aufwertung der Wilhelmshöher Allee“ gibt es ein Möblierungskonzept. In der Wilhelmshöher Alle / Ecke Rolandstraße (auf Höhe der Hausnummer 276 vor dem Heimtiergeschäft

Peter) ist ein Standort für einen Baum mit einer gepflasterten Baumscheibe sowie eine Bank vorgesehen.
Frau Fischer-Ebel vom Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz erläutert, dass aufgrund der vorhandenen unterirdischen Leitungen der Baumstandort aus der vorgegebenen Baumachse (der gesamten Wilhelmshöher Allee) etwas nach vorne gerückt werden muss. Zusätzlich verkleinert sich durch den KVG-Abspannmast der Standort.
Es gibt technisch die Möglichkeit für die Aufstellung einer Bücherbox, dazu gibt es am 5. Juni eine separate Informationsveranstaltung (siehe Mitteilungen). Auf der Seitenfläche (zwischen Hausnummer 278 und 276) soll entweder Rasen gesät oder Pflaster verlegt werden. Vorstellbar ist für das Stadtplanungsamt auch, den gesamten Platz umzugestalten und dadurch aufzuwerten. Dafür bedarf es jedoch eines gesamtgestalterischen Konzeptes und der finanziellen Ressourcen.
Vorgesehen war eine sechs Meter lange Bank ohne Rückenlehne, die in der letzten Ortsbeiratssitzung keine Zustimmung gefunden hat. Eine Variante wäre es, die sechs Meter lange Bank auf 4,50 m zu reduzieren und zur Hälfte mit einer Rückenlehne auszustatten. Die zweite Variante wäre eine Eckbank.

Nach eingehender Diskussion stimmt der Ortsbeirat die beiden Vorschläge ab:

Beschluss:

Für die Aufstellung einer Eckbank sprechen sich aus

(4 ja / 4 nein) bei 0 Enthaltungen.

Für die Aufstellung einer 4,50 m langen Bank, zu Hälfte mit Rückenlehne sprechen sich aus

(4 ja / 4 nein), bei (0) Enthaltungen.

Damit hat der Ortsbeirat, der eine Bank an diesem Standort einstimmig befürwortet (Protokoll vom 15. März 2018), sich nicht eindeutig für eines der beiden vorgeschlagenen Modelle ausgesprochen.

3. Sicherheit Anrufsammeltaxi auf der Druseltalstraße

Die Ortsvorsteherin verteilt die schriftlichen Antworten der KVG bezüglich der Anfrage des OBR Bad Wilhelmshöhe zum Anruf-Sammeltaxi (AST). Herr Schäfer erhält das Wort: er wohnt auf der Marbachshöhe und bringt seinen Sohn morgens und nachmittags per AST in den Kindergarten. Er erläutert, dass die Situation in

den fließenden Verkehr mit einem Kind in ein AST einzusteigen mit erheblichen Gefahren verbunden ist.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe fordert zeitnah
eine Verlängerung des AST 51A zum Bahnhof Wilhelmshöhe und
dass Alternativen zur jetzigen Praxis, dass das AST mitten auf der
Druseltalstraße anhält, gefunden werden.

Begründung:

Da auf der Druseltalstraße mit hoher Geschwindigkeit gefahren wird, sind Maßnahmen zur Verkehrssicherung insbesondere für Eltern mit kleinen Kindern oder mobilitätseingeschränkten Personen erforderlich.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Parksituation Fatima-Kirche

Beschluss:

Der Magistrat wird gebeten sich bezgl. der Parksituation rund um die Fatima-Kirche hauptsächlich während der sonntäglichen Gottesdienste für die polnischen Mitbürgerinnen und Mitbürger um Lösungen zu bemühen.

Begründung:

Während der sonntäglichen Gottesdienste für die polnischen Mitbürgerinnen und Mitbürger ist die Parksituation rund um die Fatima-Kirche sehr bedenklich. Es werden Grünflächen, Einfahrten und Zufahrten zugeparkt, was für Rettungsfahrzeuge sehr bedenklich ist. Wiederholte Gespräche (z.B. mit der Gemeindereferentin, dem Pfarrer und den Gottesdienstbesuchern) haben nicht zum gewünschten Erfolg geführt.

Abstimmungsergebnis: Angenommen bei 7 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 1 Enthaltung(en)

5. Kranzniederlegung "Platz des Gedenkens"

Eine italienische Delegation aus Garda hat bei ihrem Besuch in Kassel am Platz des Gedenkens einen Kranz niedergelegt und gedachten damit den italienischen Zwangsarbeitern, die 1945 erschossen wurden (s. Bericht in der HNA von Frau Oschmann vom 01.05.2018). Leider war der Ortsbeirat oder die Ortsvorsteherin über den Besuch der Delegation nicht informiert, so dass es keinem der Repräsentanten des Stadtteilgremiums möglich war, an der Kranzniederlegung teilzunehmen. Die Ortsvorsteherin wird sich mit Herrn Cocca diesbezüglich in Verbindung setzen und um Informationen bitten.

6. Mitteilungen/Termine

04.04.: Stadtreiniger: Antwort zu fehlenden Müllbehältern für Hundeabfälle im Bereich Werraweg / Rheinweg – es wird ein neuer Behälter aufgestellt
18.04.: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt: Erneuerung der Straßenbeleuchtung Westerwaldstraße von Druseltal- bis Odenwaldstraße
23.04.: Ordnungsamt: Geschwindigkeitsmessungen
23.04.: Stadtreiniger: Wechsel des Betriebsleiters
23.04.: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt: Erneuerung der Straßenbeleuchtung Küperweg oberer Abschnitt
24.04.: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt: Erneuerung der Straßenbeleuchtung Gerstäckerstraße ab Landgraf-Karl-Straße
24.04.: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt: Stellungnahme der KVG zum Ausfall der Buslinien 51 und 52

Termine:
25.05.: Schulfest Heidewegschule von 15 bis 18 Uhr
27.05.: Pavillon Christuskirche Film: „111 Jahre Wahlershausen“ 15 Uhr
05.06.: Rathaus: Fachforum zum Altersbericht der Bundesregierung 10 bis 16:15 Uhr
05.06.: Pavillon Christuskirche: Infoveranstaltung Bücherbokx 19 Uhr

Die nächste Sitzung des Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe findet am Donnerstag, 21. Juni um 19 Uhr statt.

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

Anja Lipschik
Ortsvorsteherin

Mirjam Hagebölling
Mitglied/Schriftführerin